

## **CDU-Kreistagsfraktion**

### **Der Vorsitzende**

---

Herrn Landrat  
Frank Scherer  
Landratsamt Ortenaukreis  
Badstraße 20  
77652 Offenburg

Klaus Muttach  
Franz-Bach-Straße 17  
77855 Achern  
Fon: 0784 642-1101  
Fax: 07841 642-3100



13. Oktober 2011

### **Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Kreistagssitzung am 25.10.2011**

Sehr geehrter Herr Landrat Scherer,

der Kreistag möge in seiner Sitzung am 25. Oktober 2011 nachstehende Resolution beschließen:

1. Der Kreistag des Ortenaukreises tritt dafür ein und fordert die Landesregierung dazu auf, dass der Französischunterricht in den Grundschulen im Oberrheingebiet verbindlich ab Klasse 1 bestehen bleibt
2. Die Vertreter des Ortenaukreises im Eurodistrikt Straßbourg/Ortenau in Vorstand und Eurodistriktsrat werden beauftragt, eine gleichlautende Resolution im Eurodistrikt, gegebenenfalls mit analoger Intention für den französischen Teil des Eurodistrikts, auf den Weg zu bringen

### **Begründung:**

Der Fremdsprachenunterricht an Grundschulen in Baden-Württemberg ist seit dem Schuljahr 2003/2004 verbindlich eingeführt. Im Oberrheingebiet ist dies Französisch, in den anderen Landesteilen Englisch.

Gerade im Oberrheingebiet wurden sehr gute Erfahrungen mit Französisch als erster Fremdsprache gemacht. Dazu kommen die guten Erfahrungen, die mit frühzeitigem Fremdsprachenunterricht (ab Klasse 1) gemacht wurden.

Die Weiterführung des Französischunterrichts an den weiterführenden Schulen – teils als Regelfach teils als Wahlfach – in Klasse 5 sowie das Angebot von bilingualen Ausbildungsgängen an den Beruflichen Kreisschulen und die

Erfahrungen daraus zeigen, wie wichtig, hilfreich und notwendig Französischkenntnisse auch und gerade im Bereich der grenzüberschreitenden Berufsausbildung oder des beruflichen Einsatzes im Nachbarland sind.

Für die Nachbarschaft und die Zusammenarbeit im Eurodistrikt Straßbourg/Ortenau kommt der Kenntnis der französischen Sprache eine noch größere Bedeutung zu. Sie ist unabdingbar für ein Wachsen der Inhalte und Aufgaben im Eurodistrikt und notwendig für ein Kennenlernen des Nachbarn.

Darüber hinaus sind Französischkenntnisse auch im Blick auf die Trinationale Metropolregion am Oberrhein wichtig und notwendig.

Um sinnvoll Sprachkompetenzen in der Sekundarstufe sicherstellen zu können, ist eine einheitliche Fremdsprache an allen Grundschulen notwendig. Die bisher in der Presse bekannt gewordenen Überlegungen, es den Grundschulen am Oberrhein selbst zu überlassen, welche Fremdsprache angeboten werden soll, sind nicht zielführend.

Gerade für den Eurodistrikt Straßbourg/Ortenau ist es von sehr großer Bedeutung, möglichst früh den Zugang zur Sprache des Nachbarn zu ermöglichen. Nur auf diesem Weg können gegenseitiges Verständnis und nachbarschaftliche Beziehungen gestärkt und ausgebaut werden. Das geht nur, wenn die bestehende Sonderregelung für die Grundschulen am Oberrhein bestehen bleibt.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Muttach  
CDU-Fraktionsvorsitzender

gez. Wolfgang Brucker  
CDU-Fraktionssprecher im  
Kultur- und Bildungsausschuss

#### **Nachrichtlich an die Fraktionsvorsitzenden**

- Gottfried Moser, Wolfach
- Günther Gorecky, Rust
- Karlheinz Axt, Kehl
- Gerd Baumer, Kehl
  
- und die Lokalpresse